Schweizerischer Samariterbund

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **8 (1900)**

Heft 11

PDF erstellt am: **05.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Samariterbund.

Der Centralvorstand an die Sektionen.

Werte Samariter und Samariterinnen!

Der Centralvorstand richtet hiemit die freundliche Einladung zur diesjährigen ordentlichen Delegierten-Versammlung an Sie. Dieselbe findet gemäß unseren Mitteilungen vom 19. April Sonntag den 10. Juni im Schwurgerichtssaale des kantonalen Gerichtsgebäudes in Zürich statt.

Traktanden:

1. Abnahme des Protokolls der letztjährigen Delegiertenversammlung.
2. Erstattung des Jahresberichtes 1899/1900.
3. Abnahme der Jahresrechnung und des Archivberichtes 1899/1900.
4. Antrag des Central Vorstandes auf Genehmigung und Obligatorischerklärung des Regulativs über Lehrkurse für häusliche Krankenpflege.
5. Antrag des Verwaltungsrates des Vereinsorgans auf Streichung des § 5 des Übernahmsreglements für das Vereinsorgan „Das Rote Kreuz" und Ersetzung dieses § durch § 5 (neu) mit folgendem Wortlaut: „Allfällige Defizite oder Benefize werden auf die drei Organisationen zu gleichen Teilen verteilt, doch soll bei einem sich ergebenden Reinertrag von demselben vorerst eine vom Verwaltungsrat zu bestimmende Summe für Einlage in einen Reservefond in Abzug gebracht werden."
6. Wahlen für die folgende 3jährige Amtsdauer: a. Wahl der Vorort-Sektion. b. Wahl dreier Rechnungsrevisoren (resp. 3 Sektionen). c. Wahl von 6 Delegierten (resp. Sektionen), die aus ihrer Mitte je einen Abgeordneten zur Delegierten-Versammlung des Schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz zu senden haben. d. Wahl zweier Mitglieder in den Aufsichtsrat des Centralsekretariats für den freiwilligen Sanitätsdienst.
7. Anregungen etc. gemäß § 10 Lemma 7 der Bundesstatuten.
8. Unvorhergesehenes.

Beginn der Verhandlungen punkt 9 Uhr.

Werte Samariter und Samariterinnen! Wie Ihnen unterm 19. April schon mitgeteilt, hat der Central-Vorstand in Vereinbarung mit der Zürcher Samaritervereinigung beschlossen, die diesjährige Delegiertenversammlung auf 2 Tage auszudehnen, und unterbreiten wir Ihnen folgendes festgestelltes Programm:

Samstag den 9. Juni a. c.

von 12 Uhr an:	Empfang der Delegierten und Gäste am Hauptbahnhof Zürich.
Mittags 1—1½ Uhr:	Empfangnahme der Quartier- und Bankettkarten und Abzeichen im „Schützengarten" beim Bahnhof.
Mittags 2½ Uhr:	Abmarsch nach dem Übungsfeld.
Mittags 3—6 Uhr:	Vorführen der Zürcher Sanitätskolonne.
Abends 6—7½ Uhr:	Bezug der Quartiere und kleiner Spaziergang.
Abends 8 Uhr:	Versammlung im Casino Unterstraß zu einer gemütlichen Abendunterhaltung

Sonntag den 10. Juni a. c.

Morgens 7 Uhr:	Sammlung auf dem Bellevueplatz und Spaziergang zum Zürichhorn.
Morgens 9 Uhr:	Beginn der Delegiertenversammlung im Schwurgerichtssaale des kantonalen Gerichtsgebäudes. Nach Schluß derselben Spaziergang zum Römerschloß, Bahnhof der Dolderbahn und Fahrt nach dem Dolder-Waldhaus.
Mittags 12½ Uhr:	Bankett im Dolderwaldhaus. Bankettkarte Fr. 2. 50 (dabei inbegriffen Hin- und Herfahrt per Dolderbahn und Eintritt zum Dolderpark). Nach dem Bankett Spaziergang durch den Park nach dem Dolder-Hotel, eventuell dem Känzeli und Lorenkopf.

Bei allfällig ungünstiger Witterung werden in dem Programm einige Abänderungen vorgenommen.

Nicht nur die Delegierten, sondern auch weitere Mitglieder der Vereine sind zu diesem

schweizerischen Samaritertag freundlichst willkommen geheißen und wird für Freiquartiere und Verpflegung bestmöglich gesorgt werden.

Diejenigen Sektionen, welche uns ihre Delegierten noch nicht genannt haben und auch die Zahl der gewünschten Freiquartiere (für Delegierte und Gäste) nicht aufgegeben, sind höflichst ersucht, dieses umgehend zu thun.

Hoffend, daß der Verlauf der diesjährigen Delegiertenversammlung ebenfalls dem Gedeihen des Samariterbundes förderlich sein möge, entbieten wir jetzt schon den werten Delegierten und Gästen herzliches Willkommen und Ihnen insgesamt freundlichen Samaritergruß.

Zürich, den 17. Mai 1900.

Für den Centralvorstand des schweizerischen Samariterbundes:

Der Präsident: **L. Cramer.** Der Sekretär: **Max Hoz.**

Zweite Zusammenkunft bernischer Samariter-Hülfslehrer,

Sonntag, den 15. Juli 1900 in Biel.

Tagesprogramm:

8½—9¼ Uhr. Ankunft der Hülfslehrer.

10 Uhr. Besammlung im Schlößli (am See) und Kollation, offeriert vom Samariterverein Biel.

10½ Uhr. Vortrag, gehalten von Herrn Oberfeldarzt Dr. A. Mürset; Thema: Schiffeinrichtung und Schifftransport.

11 Uhr. Einrichtung einer Barke für den Krankentransport durch die Hülfslehrer.

11¾ Uhr. Abfahrt der Barke, ins Schlepptau genommen vom Dampfer „Union" aus Neuenstadt.

12 Uhr. Ankunft an der Ländte (Karbidfabrik). Der Samariterverein Biel und der Militärsanitätsverein Biel werden einen Hülfslazaretzug, einen Transport mit Requisitionsfuhrwerken und ein improvisiertes Spital vorführen nach folgendem Programm:

12¼ Uhr. Transport der Verwundeten vom Schiff in einen Lazaretzug und Abfahrt mit sämtlichen Teilnehmern.

12¾ Uhr. Ankunft in der Diamantstraße auf dem Geleise der J. S. Werkstätte.

12¾ Uhr. Transport der Verwundeten vom Sanitätszug in die Requisitionsfuhrwerke (Park).

1 Uhr. Abfahrt der Fuhrwerke nach dem Mädchenprimarschulhaus (Neumarktstraße), das als Notspital eingerichtet ist.

1½ Uhr. Schluß der Übung.

1½ 2 Uhr. Fahrt nach Leubringen in drei Zügen.

2 Uhr. Banket im „Hotel zu den drei Tannen" (Kluser) und gemütliche Vereinigung.

Preis der Tageskarte 2 Fr. 50 (Bankett ohne Wein und Fahrt mit B.-L.-Bahn).

Die freiwillige Hülfe im Auslande.

Aus Südafrika.

Von der schweiz. Firma Tobler u. Komp. in Lorenzo Marques sind die Schweizer Ärzte des Roten Kreuzes nicht nur persönlich aufs liebenwürdigste mit Rat und That unterstützt worden, sondern es hat dieselbe auch die Kosten für Ausschiffung des Materials, Paßformalitäten ꝛc. im Betrag von 4 Pfund Sterling 11 Schilling (115 Fr.) zu ihren Lasten übernommen, was ihr hiemit bestens verdankt sei.

* * *

Über Herrn Dr. Degen von Kriens, der sich seit dem 6. März dieses Jahres in Transvaal befindet, und seine in vielen schweiz. Zeitungen erschienenen phantasievollen Kriegsberichte gibt der folgende im „Bund" erschienene Artikel des Herrn Oberfeldarztes zeitgemäße Aufklärung:

Schweiz. Rotkreuz-Expedition auf dem südafrikanischen Kregsschauplatz. Das in den letzten Tagen in mehreren schweiz. Zeitungen veröffentlichte Bruchstück